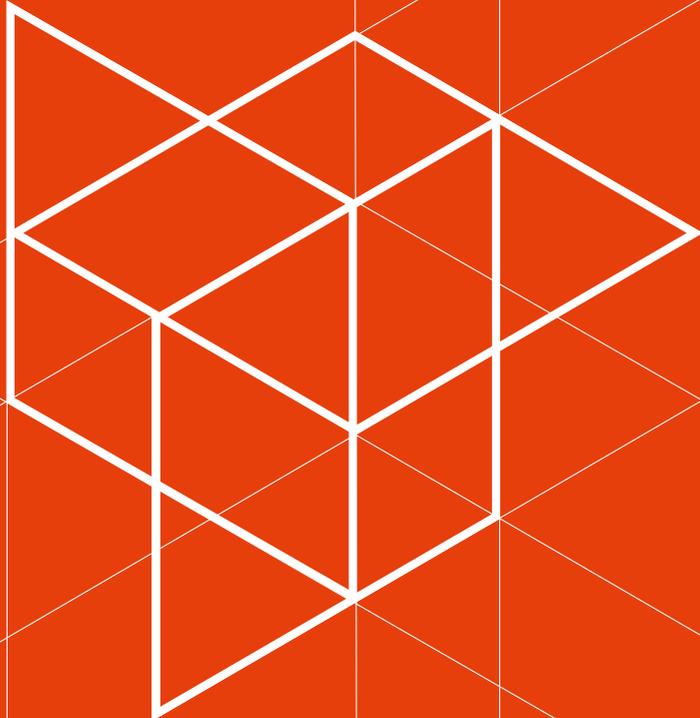


Eröffnung des Sonderforschungsbereichs
Strukturwandel des Eigentums
am 8. und 9. Juli 2021



STRUKTURWANDEL DES EIGENTUMS

Der Sonderforschungsbereich geht von einer spannungsreichen Gegenwartsdiagnose aus: Während nach 1989 privates Eigentum weltweit an Bedeutung gewonnen hat und zunehmend dereguliert wurde, erweist sich die daraus erwachsene Eigentumsordnung zugleich als krisenanfällig und hochgradig umstritten. Sie wird nicht nur durch die globalen ökonomischen Krisen herausgefordert, sondern auch durch politische Konflikte um die Verteilung und Einhegung von Privateigentum sowie durch Dynamiken der Wissens- und Bioökonomie, mit denen sich alternative Entwürfe von Gemeingütern, geteilter Nutzung und freiem Zugang verbinden.

Wir vermuten in dieser Lage einen fundamentalen Strukturwandel von Eigentum, den wir interdisziplinär in 23 Teilprojekten untersuchen. Im SFB/TRR 294 forschen Wissenschaftler*innen aus der Soziologie, der Politik- und Geschichtswissenschaft, der Philosophie, den Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, den China- und Südasiastudien sowie der Religionswissenschaft.

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft



17:00 – 18:00 Sektempfang

Auf dem Campus der Friedrich-Schiller-Universität Jena

18:00 – 18:15 Begrüßung

Ⓢ Durch die Sprecher*innen des SFB/TRR 294 und die Präsidenten der Universitäten Jena und Erfurt

18:15 – 19:00 Gespräch über den Strukturwandel des Eigentums

Ⓢ Die Sprecher*innen **Hartmut Rosa**, **Tilman Reitz** und **Silke van Dyk** im Gespräch mit **Elisabeth von Thadden** (Die ZEIT)

19:00 – 20:15 Keynote und Debatte

Ⓢ **Katharina Pistor** (Columbia Law School, New York): The Code of Capital. How the Law Creates Wealth and Inequality

ab 20:30 Grillen und Get-Together

Im Paradiescafé im Paradies-Park Jena

ab 21:00 Konzert

Dota Kehr & Moritz Krämer
im Paradies-Park Jena

Für alle Veranstaltungen wird eine Simultanübersetzung ins Englische angeboten.

Ⓢ Diese Veranstaltungen sind als Online-Veranstaltungen konzipiert.

9:30–11:00 Aktuelle Herausforderungen der Eigentumsforschung:

Ⓢ **Drei Beiträge aus dem SFB**

Unverfügbarkeit: Gibt es Grenzen des Eigentums?

Konflikte um Eigentum: Die COVID-Pandemie als Katalysator oder Bremse?

Verteilung und Zugang: Gibt es Alternativen zum Eigentum?

11:00–12:30 Zwei Außenblicke auf den SFB

Ⓢ **Jens Beckert** (Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung Köln) und **Jürgen Kaube** (FAZ) kommentieren das Forschungsvorhaben

Moderation: **Kathrin Leuze** (Universität Jena)

12:30–13:30 Mittagessen und Poster-Session

13:30–15:30 Authors meet Critics: Aktuelle Bücher zu Eigentumsfragen

Gunnar Folke Schuppert: »Eigentum neu denken. Ein Rechtsinstitut zwischen Wandel und Resilienz«

Eva von Redecker: »Revolution für das Leben. Philosophie der neuen Protestformen«

Sabine Nuss: »Keine Enteignung ist auch keine Lösung. Die große Wiederaneignung und das vergiftete Versprechen des Privateigentums«

Marcus Böick: »Die Treuhand. Idee – Praxis – Erfahrung 1990–1994«

Für alle Veranstaltungen wird eine Simultanübersetzung ins Englische angeboten.

Ⓢ Für Interessierte außerhalb von Jena werden diese Veranstaltungen per Live-Stream übertragen.

15:30–16:00 Kaffeepause

16:00–17:00 Transferthemen des SFB: Wissenschaft und Praxis

Joanna Kusiak (Berliner Initiative Deutsche Wohnen & Co. enteignen und University of Cambridge): **Wem gehört die Stadt?**

Sebastian Sladek (Elektrizitätswerke Schönau): **Wem gehört die Energiewende?**

Ulrike Bock (Bewegungsstiftung) und **Theres Inauen** (Schweizer Initiative Erbprozent Kultur): **Erben, Stiftung und Umverteilung**

Björn Brembs (Universität Regensburg): **Geistiges Eigentum und Open Access in der Wissenschaft**

17:00–18:00 Grenzen des Privateigentums und Alternativen

Abschlussdiskussion mit den Gästen aus der Praxis und Vertreter*innen des SFB

Moderation: **Elisabeth von Thadden** (Die ZEIT)

Anmeldung

Bis zum 1. Juli 2021 können Sie sich unter koordination.sfb-eigentum@uni-jena.de für die digitale Veranstaltung am Donnerstag und den Livestream am Freitagvormittag anmelden.

Informationen

Weitere Informationen zur Tagung und zum Sonderforschungsbereich finden Sie unter www.sfb294-eigentum.de

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – SFB TRR 294/1–424638267